

Bärenfelslauf findet wetterbedingt auf Alternativstrecke statt

Neubrücken. Während in den vergangenen Tagen viele Laufveranstaltungen wegen Schnee abgesagt wurden, wird der traditionelle Bärenfels-Heiligabendlauf der Familie Feller über die Marathon-Distanz am 24. Dezember ab 8 Uhr in Neubrücken definitiv stattfinden. „Wir haben die Strecke entsprechend präpariert. Überholen ist vielleicht ein bisschen schwierig, aber sonst geht's“, erklärt Veranstalter Robert Feller.

Die Strecke wird allerdings wegen des Schnees nicht wie jedes Jahr über den namensgebenden Bärenfels führen. „Das ging leider nicht, dort liegt alle 100 Meter eine Birke quer“, sagt Feller lachend. Es wurde eine alternative 4,5-Kilometer-Runde präpariert, die von den Marathonläufern neun Mal absolviert wird. „Das ist für uns auch wegen der Verpflegung leichter. So eine Bierbank kann man bei 30 Zentimeter Schnee schlecht vier Kilometer tragen“, meint Feller. Neben dem Marathon gibt es einen Zwei-Kilometer-Schülerlauf und einen Neun-Kilometer-Lauf. Bisher haben sich 79 Starter für den weihnachtlichen Marathon angemeldet, darunter auch Läufer aus Basel, Zwickau, Köln oder Bautzen.

Der Heiligabendlauf rund um den Bärenfels ist die dritte Veranstaltung der Fellers in diesem Jahr. Neben dem Marathon veranstaltete die Familie am 1. Mai bereits einen 50-Kilometer-Trail und Mitte Juli einen 64,8-Kilometer-Trail. *msc*

Im Internet:
www.baerenfelslauf.de

22. Silvesterlauf der Spielvereinigung Mitlosheim

Mitlosheim. Die Spielvereinigung Mitlosheim lädt für Samstag, den 8. Januar 2011, zum 22. Silvesterlauf ein. Gestartet wird der Lauf am Bürgerhaus in Mitlosheim, Anmeldungen werden ab 11.30 Uhr entgegen genommen. Es werden zwei Kategorien angeboten: Ein Schülerlauf über 2800 Meter (Start erfolgt um 13.30 Uhr) sowie der Hauptlauf über 7300 Meter, der um 14 Uhr beginnt. Die Startgelder betragen drei Euro für Erwachsene sowie zwei Euro für Schüler. Parkmöglichkeiten für die Teilnehmer stehen am Dorfplatz, an der Tennisanlage sowie am Bürgerhaus zur Verfügung. *red*

Benedikt Lauer liebt den Haco-Cup

Spielertrainer des TuS Montabaur war bei fast allen Turnieren in der Halle

Das Haco-Turnier des TuS 09 Wadern ist ein ganz besonderes Turnier in der Qualifikations-Serie zum Volksbanken-Hallenmasters des Saarländischen Fußballverbandes. Das weiß auch Benedikt Lauer. Der Spielertrainer des TuS Montabaur ist Stammgast in Wadern.

Von SZ-Mitarbeiter
Philipp Semmler

Wadern. Die Vorfreude ist schon groß bei Benedikt Lauer. Der 26-jährige Spielertrainer des TuS Montabaur fiebert dem 27. Dezember entgegen. Denn dann spielt er mit dem TuS beim 26. Haco-Turnier des TuS 09 Wadern in der Herbert-Klein-Halle Wadern (26. bis 28. Dezember). Der Bezirksligist aus dem Westerwald ist eine von 24 Mannschaften, die um den Turniersieg und 2000 Euro Preisgeld kämpfen. „Schon als kleiner Junge habe ich auf der Tribüne in Wadern gesessen und von nachmittags um drei bis abends um zehn mitgefiebert“, berichtet Lauer.

Seine Mutter Gudrun stammt nämlich aus Wadern und zu Weihnachten war Familie Lauer immer bei Opa Josef im Nordsaarland zu Gast. „Ich habe schon früh selbst Fußball gespielt und da war es nur logisch, dass mein inzwischen leider verstorbener Opa mich mit zum Turnier genommen hat“, erinnert sich der 26-Jährige.

Besonders gefreut hat sich Lauer dann, als er zum ersten Mal selbst auf dem Kunstrasen in der Halle spielen durfte. „Das war mit dem TuS Mayen. Unser Trainer Erich Klases hatte gute Kontakte zum damaligen Turnier-Organisator Erich Kaspar. Und so haben wir mitgespielt“, erzählt er. Auch mit dem FV Engers war der heutige Spielertrainer schon in Wadern zu Gast. So war es für ihn keine Frage, dass er auch mit seinem jetzigen Club aus Montabaur teilnimmt. Im Vorjahr machte sich der TuS erstmals auf die rund zweistündige Reise zum Haco-Turnier. „Da war ich nicht ganz zufrieden. Wir sind in der Zwischenrunde ausgeschieden. Dieses Mal wollen wir mindestens ins Viertelfinale“, sagt Lauer.



Das Haco-Turnier in Wadern mit seiner Rundum-Bande, Kunstrasen und 70 Wertungspunkten ist einer der Höhepunkte im Hallenmasters-Kalender.

Foto: Ruppenthal

Montabaur ist dabei nicht die einzige Mannschaft aus Rheinland-Pfalz die zum Turnier kommt. Sechs weitere Teams aus dem Nachbarbundesland nehmen teil. Darunter erstmals eine Bundeswehr-Auswahl aus Daun und Titelverteidiger SC Idar-Oberstein. Der Oberligist sicherte sich am 28. Dezember 2009 durch ein 3:2 nach Verlängerung gegen den Ligakon-

kurrenten SV Rot-Weiß Hasborn den großen Siegerpokal. Auch 2008 holte der Club aus der Schmuckstadt den Titel.

„Idar-Oberstein zählt neben den anderen Oberligisten SV Hasborn, FK Pirmasens und SV Elversberg II in diesem Jahr wieder zu den Favoriten“, erklärt Turnier-Organisator Bernd Esch. Die gastgebende SG Noswendel-Wadern wurde

bei der Jubiläumsauflage des Traditionsturniers vor einem Jahr Dritter. „Wenn wir wieder ins Halbfinale kämen, wäre das eine tolle Sache“, hofft Bernd Esch.

Wie im Vorjahr wird in Wadern auch 2010 wieder mit einer Rundum-Bande gespielt. Die Bande kam 2009 erstmals zum Einsatz. „Die Resonanz der Teams darauf war überwiegend positiv, deshalb haben wir uns entschlossen, es wieder so zu machen“, meint Esch. Schon zur Tradition ist in Wadern der Kunstrasenbelag geworden. Ihn wird es in diesem Jahr ebenso wieder geben wie eine Live-Übertragung der Spiele ins Foyer der Halle sowie einen Ergebnisticker im Internet. Mit 70 Wertungspunkten ist das 26. Haco-Turnier gemeinsam mit der Veranstaltung des SC Halberg Brebach das höchst dotierte Turnier im 45 Turniere umfassenden Masters-Qualifikations-Kalender.

Im Internet:
www.haco-turnier.de

AUF EINEN BLICK

Das 26. Haco-Turnier des TuS 09 Wadern in der Herbert-Klein-Halle in Wadern (70 Wertungspunkte):

Vorrunde: Gruppe A (Sonntag, 26. Dezember, ab 15 Uhr): FK Pirmasens, SV Losheim, SG Morscholz-Steinberg, SV Weiskirchen. Gruppe B (sonntags ab 16.45 Uhr): SC Idar-Oberstein, SG Noswendel-Wadern, SG Peterberg, SG Scheiden-Mitlosheim. Gruppe C (sonntags ab 18.30 Uhr): SG Blaubach-Diedelkopf, SV Mettlach, SF Winterbach, SG Ocken. Gruppe D (Montag, 27. Dezember, ab 17 Uhr): SV Elversberg II, VfL Primstal, SV Rot-Weiß Bardenbach, TuS Schillingen. Gruppe E (montags ab 18.45 Uhr): SV Rot-Weiß Hasborn, TuS Montabaur, Bundeswehrauswahl, SG Noswendel-Wadern II. Gruppe F (montags ab 20.30 Uhr): VfB Theley, FC Wadrill, SG Bachem-Rimlingen, SG Nunkirchen-Büschfeld. **Finaltag:** Zwischenrunde, Dienstag 28. Dezember, ab 17 Uhr. Viertelfinals ab 20.30 Uhr, danach Halbfinale und Endspiel ab 22.30 Uhr. *sem*

Edle Handball-Kost nach dem Festtagsschmaus

Gerrit Peitsch von den Handballfreunden Untere Saar steht beim Victor's-Cup im Tor der Auswahl des Handballverbandes Saar

Sieben Jugend-Nationalmannschaften zeigen vom 27. bis 29. Dezember beim Victor's Cup in der Thielspark-Halle ihr Können. Das Top-Team Saar ist Außenseiter. Torwart Gerrit Peitsch baut aber auf den Heimvorteil.

Von SZ-Mitarbeiter
Roland Schmidt

Merzig. Normalerweise hütet er beim HSV Merzig-Hilbringen das Tor der A-Jugend. Des Öfteren hatte Gerrit Peitsch auch schon Einsätze im Oberliga-Männer-Team der Handballfreunde Untere Saar. Doch was den 18 Jahre alten Torhüter vom 27. bis 29. Dezember in der Thielspark-Halle Merzig erwartet, toppt alles. Die Gegner, die beim 3. Victor's Cup zum Sturm auf sein Tor blasen, spielen in einer anderen Liga. Sieben A-Jugend-Nationalmannschaften aus Deutschland, Island, Finnland, Polen, der Schweiz, der Slowakei und Ägypten zelebrieren beim internationalen Handballturnier des HSV Merzig-Hilbringen ihr Können.

Mit dabei in der traditionellen Außenseiter-Rolle ist auch wieder das Top-Team-Saar, für das Gerrit seinen Kopf hinhalten wird. Wie im Vorjahr, als der Schlussmann gegen Finnland erstklassig hielt, die Niederlage

im Spiel um Platz sieben aber nicht verhindern konnte. „Das beste Spiel, das ich je gemacht habe“, sinniert er. Die Auswahl des Handball-Verbandes Saar (HVS) wurde zwar Letzter, doch das war ihm egal. „Wir sind ausnahmslos gegen Nationalspieler angetreten. Ein erhebendes Gefühl“, denkt er gern zurück. Aber dann blickt er schon wieder ehrfürchtig nach vorn. Denn schon der erste Gegner in der Gruppe II ist

ein Kracher. Im Duell mit den hünenhaften Torjägern des Jugend-Olympia-Siegers Ägypten (Montag, 18.10 Uhr) erwartet Gerrit Schwerstarbeit. „Ich kenne den Gegner nicht, aber wir sind krasser Außenseiter“, verspricht der HVS-Keeper aber, sein Bestes zu geben. Und das gilt auch für die folgenden Duelle gegen die Slowakei (Dienstag, 11.40 Uhr) und den Vorjahres-Finalisten Schweiz (Dienstag, 15.10 Uhr),

die sicher nicht leichter werden. „Jeder Gegner beim Victor's Cup ist uns spielerisch überlegen. Wir haben aber die saarländischen Handball-Fans im Rücken. Mal sehen, was es bringt“, sagt Gerrit.

Im vergangenen Jahr schauten an drei Turniertagen rund 3000 Zuschauer in der Thielspark-Halle vorbei und feierten die Stars von morgen. Ein Rekord, den es zu toppen gilt. Apropos Stars. Sogar Welthandballer Hennig Fritz parierte einst in Merzig fleißig Bälle – im Tor der deutschen A-Jugend-Nationalmannschaft. Gerrit ist stolz, auf den Spuren des großen Vorbildes wandeln zu dürfen. „Mir gefällt seine Art. Er ist meist cool, manchmal aber auch aufbrausend, wenn es nötig ist“, schwärmt der Saarländer von seinem Idol.

Neben dem Temperament hat Peitsch mit Fritz auch die geringe Körpergröße gemein. „Ich bin nur 1,82 Meter groß und muss das Manko eben mit Technik und gutem Stellungsspiel wettmachen“, meint er. Gerrits Ziel beim Victor's Cup ist ein Sieg. Gegen welche Nationalmannschaft dies in seinem „Wohnzimmer“ gelingen könnte, lässt er offen. „Wir haben nur Heimspiele. Vielleicht gelingt uns ja mit Hilfe unserer Fans eine kleine Sensation. Lassen wir uns mal überraschen.“



Bereits im vergangenen Jahr hütete Gerrit Peitsch (Zweiter von links, zusammen mit Till Bost, Sebastian Klein und Philipp Zeimet) beim Victor's-Cup das Tor des Top-Teams Saar. *Foto: Maldener*

AUF EINEN BLICK

Spielplan Victor's Cup Montag, 27. Dezember

Schweiz - Slowakei (16 Uhr), Polen - Finnland (17.05 Uhr), HVS - Ägypten (18.10 Uhr), Deutschland - Island (19.15 Uhr).

Dienstag, 28. Dezember

Schweiz - Ägypten (10.30 Uhr), HVS - Slowakei (11.40 Uhr), Polen - Island (12.50 Uhr), Deutschland - Finnland (14 Uhr), Schweiz - HVS (15.10 Uhr), Slowakei - Ägypten (16.20 Uhr), Island - Finnland (17.30 Uhr), Polen - Deutschland (18.40 Uhr).

Mittwoch, 29. Dezember

Dritter Gruppe I - Vierter Gruppe II (9.30 Uhr), Vierter Gruppe I - Dritter Gruppe II (11 Uhr), Erster Gruppe I - Zweiter Gruppe II (12.30 Uhr), Zweiter Gruppe I - Erster Gruppe II (14 Uhr).

Spiel um den 7. Platz: 15.30 Uhr

Spiel um den 5. Platz: 17 Uhr.

Spiel um den 3. Platz: 18.30 Uhr.

Finale: 20 Uhr.

Spielzeit: jeweils 2 mal 25 Minuten. *ros*

HALLENFUSSBALL

Die ausstehenden Qualifikationsturniere für das 19. Volksbanken-Masters des Saarländischen Fußball-Verbandes am 6. Februar 2011 in der Völklinger Hermann-Neuberger-Halle:

Turnier des FV Lebach: 26. bis 27. Dezember, Sporthalle Dillinger Straße in Lebach, Wertigkeit: 49.

Turnier des TuS Wadern: 26. bis 28. Dezember, Herbert-Klein-Halle Wadern, Wertigkeit: 70.

Turnier der SG Nalbach-Piesbach: 26. bis 28. Dezember, Litermonthalle Nalbach, Wertigkeit: 50.

Turnier des SC Halberg Brebach: 26. bis 29. Dezember, Sporthalle Brebach, Wertigkeit: 70.

Turnier des SSC Schaffhausen: 27. bis 28. Dezember, Glückauf-Halle Schaffhausen, Wertigkeit: 24.

Turnier des FC Schmelz: 28. bis 30. Dezember, Primshalle Schmelz, Wertigkeit: 51.

Turnier des FV Diefflen: 29. Dezember bis 2. Januar, Sporthalle Diefflen, Wertigkeit: 50.

Turnier des SV Losheim: 29. Dezember bis 2. Januar, Dr.-Röder-Halle Losheim, Wertigkeit: 57.

Turnier des SV Saar 05 Saarbrücken Jugend: 30. Dezember bis 2. Januar, Joachim-Deckarm-Halle Saarbrücken, Wertigkeit: 69.

Turnier des SV Landsweiler: 2. bis 4. Januar, Gross-Sporthalle Lebach, Wertigkeit: 56.

Turnier des SV Limbach/Dorf: 5. bis 7. Januar, Primshalle Schmelz, Wertigkeit: 57.

Turnier des VfB Theley: 7. bis 9. Januar, Sport- und Kulturhalle Theley, Wertigkeit: 61.

Turnier des SV Hülzweiler: 7. bis 9. Januar, Jahnsporthalle Schwalbach, Wertigkeit: 30.

Turnier der Spvgg. Merzig: 7. bis 9. Januar, Thiels-Park-Halle Merzig, Wertigkeit: 47.

Turnier der SF Hostenbach: 7. bis 9. Januar, Glückauf-Halle Hostenbach, Wertigkeit: 25.

Turnier der AG Püttlingen Fußball-Vereine: 8. bis 9. Januar, Trimm-Treff Püttlingen, Wertigkeit: 43.

Turnier des SV Rohrbach: 8. bis 9. Januar, Ingoberthushalle St. Ingbert, Wertigkeit: 36 Punkte.

Turnier des FC Kleinblittersdorf: 8. bis 9. Januar, Spiel- und Sporthalle Kleinblittersdorf, Wertigkeit: 32.

Turnier der DJK Bildstock: 8. bis 9. Januar, Helehenhale Friedrichsthal, Wertigkeit: 37.

Turnier des VfB Dillingen: 8. bis 9. Januar, Sporthalle West Dillingen, Wertigkeit: 28.

Turnier der FSG Schiffweiler: 8. bis 9. Januar, Mühlbachhalle Schiffweiler, Wertigkeit: 40.

Turnier des SV Mettlach: 14. bis 16. Januar, Sporthalle Mettlach, Wertigkeit: 39.

Turnier des SV Röching Völklingen: 14. bis 16. Januar, Hermann-Neuberger-Halle Völklingen, Wertigkeit: 53.

Turnier des FC Wadrill: 14. bis 16. Januar, Herbert-Klein-Halle Wadern, Wertigkeit: 53.

Turnier der SV Elversberg: 15. bis 16. Januar, Großenbruchhalle Elversberg, Wertigkeit: 47 Punkte.

Turnier des SV Bexbach: 15. bis 16. Januar, Höcherberghalle Bexbach, Wertigkeit: 38.

Turnier des SV Auersmacher: 15. bis 16. Januar, Sporthalle Kleinblittersdorf, Wertigkeit: 56.

Turnier des SV Wahlen: 21. bis 23. Januar, Dr.-Röder-Halle Losheim, Wertigkeit: 45.

Turnier des SV Morscholz: 21. bis 23. Januar, Herbert-Klein-Halle Wadern, Wertigkeit: 33.

Turnier des FC Riegelsberg: 22. Januar, Riegelsberghalle Riegelsberg, Wertigkeit: 50.

Turnier des SSV Pachten: 22. bis 23. Januar, Sporthalle West Dillingen, Wertigkeit: 40.

Turnier von Borussia Neunkirchen: 22. bis 23. Januar, Krebsbergsporthalle Neunkirchen, Wertigkeit: 43.

Turnier des SV Landsweiler-Reden: 22. bis 23. Januar, Mühlbachhalle Schiffweiler, Wertigkeit: 35.

Turnier der DJK Ballweiler-Wecklingen: 22. bis 23. Januar, Freizeitzentrum Blieskastel, Wertigkeit: 49.

Turnier des FV Eppelborn: 22. bis 23. Januar, Hellberghalle Eppelborn, Wertigkeit: 52.

Frauen-HallenMasters

Die ausstehenden Qualifikationsturniere für das 9. Volksbanken-Frauenmasters des Saarländischen Fußball-Verbandes am 26. Februar 2011 ab 14 Uhr in der Sporthalle „In den Fiesen“ in Saarlouis:

Turnier der FSG Niederlosheim: 8. Januar, Dr.-Röder-Halle Losheim.

Turnier des ASC Dudweiler: 8. Januar, Dudo-Halle am Hallenbad Dudweiler.

Turnier des FV Furpach: 15. Januar, Sporthalle Wellesweiler.

Turnier des SV Bliesmengen-Bolchen/SV Auersmacher: 16. Januar, Spiel- und Sporthalle Kleinblittersdorf.

Turnier der SG Morscholz-Steinberg: 30. Januar, Sporthalle Wadern.

Turnier des 1. FFG Homburg: 6. Februar, Bosch-Halle Homburg.

Turnier des FSV Jägersburg/der SG Medelsheim-Brenschelbach: 6. Februar, Sporthalle Blieskastel.

Turnier des FC Bierbach: 13. Februar, Sporthalle Blieskastel.

Produktion dieser Seite:
Sascha Sprenger
Pascal Blum

Sport
Telefon: (06 81) 5 02 22 63
Fax: (06 81) 5 02 22 59
E-Mail: sport@sz-sb.de

Team Sport: Mark Weishaupt (mwe, Leiter), Kai Klankert (kai, komm. Stellv.), Marcus Kalmes (mak), Michael Kipp (kip), Stefan Regel (raps), Peter Wilhelm (wip)